

[illegible]

IV. Ergänzende Festlegungen für den Vorhaben- und Erschließungsplan zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan

1. Betriebsgeräusche

1.1 Die Betriebszeit der Warenlieferung ist auf die Zeit zwischen morgens 6:00 h und abends 22:00 h zu beschränken.

1.2 Sämtliche haustechnischen Anlagen wie Heizungsanlagen, Zu- und Abflurröhren u. a. müssen in der Summe an maßgeblichen Immissionsorten nachts einen Beurteilungspegel von ≤ 35 dB(A) einhalten.
Die von den haustechnischen Anlagen ausgehenden Geräuschimmissionen dürfen im Sinne der TA Lärm nicht tonhaltig sein.

1.3 Die straßenreife Belichtungsführung der Fassade an der Eisenbahnstraße im Bereich der Leergutrampe ist mit einer Festverglasung zu versehen.

1.4 Die Parkbecke mit den Kundenparkplätzen ist mit einem geglatten Bodenbelag zu versehen. Beschichtungen, die beim Überfahren zu störenden Quietschgeräuschen führen, sind unzulässig. Die Parkbecke ist weiterhin mit einer schallabsorbierenden Decke, z. B. Herakustik F, 35 mm dick auf 40 mm Lattung mit schallabsorbierender Auflage mit einem mittleren Schallschlagprograndsmaß an $\geq 0,6$ zu versehen.

2. Verkehrsgeräusche

2.1 Vor Beginn der Straßenbaumaßnahme und Realisierung des Vorhabens sind die Wohngebäude Eisenbahnstraße 3 - 5 und 7 - 13 schalltechnisch zu bewerten. Gemäß dem Bewertungsverfahren der 24. BImSchV ist zu ermitteln, ob der vorhandene bauliche Schallschutz der Wohngebäude für die prognostizierte Lärmbelastung durch den Straßenverkehr der Eisenbahnstraße ausreichend ist oder Verbesserungsmaßnahmen erforderlich werden.

2.2 Schutzvenetee Räume des Vorhabens sind mit baulichem Schallschutz zu versehen. An der Friedrich-Ebert-Strasse ergibt sich nach der DIN 4109 Lärmpegelbereich III mit der baulichen Anforderungen $R_{w,resp} \leq 35$ dB für Außenbauweise von Personalaufenthaltsräumen, Büroräume u. Räumen mit ähnlicher Schutzbefähigkeit. An der Eisenbahnstraße ergibt sich nach der DIN 4109 Lärmpegelbereich IV mit der baulichen Anforderungen $R_{w,resp} \leq 40$ dB für Außenbauweise von Personalaufenthaltsräumen, Büroräume u. Räumen mit ähnlicher Schutzbefähigkeit.
